

# Fortbildungen 2026

für Mitarbeiter:innen in katholischen  
Einrichtungen und Diensten der  
Erziehungshilfen in Bayern



AGKE

LVKE

Landesverband katholischer Einrichtungen und  
Dienste der Erziehungshilfen in Bayern e.V.

**Fortbildungsprogramm**  
des Landesverbandes  
katholischer Einrichtungen und  
Dienste der Erziehungshilfen in  
Bayern E.V. und der Diözesanen  
Arbeitsgemeinschaften

# Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorwort	3
Auftrag des Landesverbandes	4
Vorstand des Landesverbandes	5 - 7
Gremien des Landesverbandes	8
<b>AGKE Augsburg</b>	9
• Fortbildungen	10 - 12
<b>DiAG Bamberg</b>	13
• Fortbildungen	14 - 21
<b>DiAG KJH München</b>	22
• Fortbildungen	23 - 32
<b>AGkE Passau</b>	33
<b>AGkE Regensburg</b>	34
• Fortbildungen	35 - 38
<b>AGkE Würzburg</b>	39
• Fortbildungen	40 - 44
Allgemeine Hinweise	45 - 46
Weitere Fortbildungsanbieter	47

## Herausgeber

Landesverband katholischer Einrichtungen und Dienste  
der Erziehungshilfen in Bayern e. V. (LVkE)

Geschäftsstelle: Lessingstr. 1, 80336 München

Telefon: **089 54423182** | E-Mail: **info@lvke-caritas-bayern.de**

# Vorwort

**Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,**


auch im Jahr 2026 möchten die Diözesen und wir über unsere Fortbildungsangebote informieren. Sich stets weiterzubilden und die neuesten Forschungsergebnisse für unsere wichtige und tatkräftige Arbeit in der Kinder- und Jugendhilfe zu nutzen, gehört zu unserem Berufsbild dazu. Doch auch im Sinne des gemeinsamen Austausches und der gegenseitigen Unterstützung sind persönliche Treffen, in denen wir von unserem Alltag in der Kinder- und Jugendhilfe oder von wertvollen fachlichen Erfahrungen berichten können, sehr wesentlich.

Die Bedürfnisse von Kindern, Jugendlichen und ihren Familien sind der wichtigste Treiber für unsere Arbeit, denn sie stehen für uns im Mittelpunkt. Um auf diese Bedürfnisse eingehen zu können, ist stete Weiterbildung unabdingbar, denn jedes Jahr kommen neue Erkenntnisse und Lernerfahrungen dazu, die wir uns aneignen und mit unseren Kolleg:innen teilen.

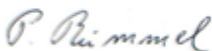
Wir möchten Ihnen mit unserem Fortbildungsprogramm wie immer neue Impulse geben und machen aus unseren Diözesen heraus Angebote, wie Sie Ihre Weiterbildung und Qualifizierung gestalten können.

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Teilnahme an unseren Veranstaltungen!  
Vielen Dank für Ihr Vertrauen in unser Programm!

Mit herzlichen Grüßen,



Michael Eibl  
Vorsitzender LVkE



Petra Rummel  
Geschäftsführung LVkE

# Der Landesverband kath. Einrichtungen und Dienste der Erziehungshilfen in Bayern e. V. (LVkE)

nimmt im Bereich des Deutschen Caritasverbandes - Landesverband Bayern - die Aufgaben eines Fachverbandes wahr. Angestrebt wird, dass ihm alle katholischen Einrichtungen und Dienste der Erziehungshilfen in Bayern angehören. Die Organe des Verbandes sind die Mitgliederversammlung, der Vorstand und der geschäftsführende Vorstand. Für seine Tätigkeit ist das christliche Menschen- und Weltbild leitend, das der Verband als pastoralen Dienst der Kirche in der Erziehungsarbeit zu verwirklichen sucht. Dazu gehören:

- Enge Kooperation mit den Geschäftsführungen der Diözesanen Arbeitsgemeinschaften der Erziehungshilfen (AGkE und DiAG) und den internen Gremien
- Enge Kooperation mit dem Bundesverband Caritas Kinder- und Jugendhilfe e. V. (BVkE)
- Interessenvertretung der Mitgliedseinrichtungen
- Kooperation mit allen relevanten Gremien der öffentlichen und politischen Partner:innen
- Erarbeitung und Verbreitung fachlicher Grundsätze und Arbeitshilfen für den Bereich der Erziehungshilfen
- Förderung der Aus-, Fort- und Weiterbildung des Fachpersonals
- Herausgabe von Publikationen, Praxishilfen, Stellungnahmen und Informationsmaterial
- Fachpolitische Lobbyarbeit

**Zur Bewältigung dieser Aufgaben unterhält der Landesverband eine Geschäftsstelle.**

# Vorstand des Landesverbandes (LVkE) bis 2026

**Vorsitzender: Michael EIBL**

Geschäftsführender Direktor der Kath. Jugendfürsorge Regensburg

**1. Stellvertreter: Markus MAYER**

Direktor/Vorsitzender des Vorstands Kath. Jugendfürsorge Augsburg

**2. Stellvertreter: Joachim NUNNER**

Geschäftsführer und Heimleiter Jugendwerk Birkeneck, Hallbergmoos

**Frank BAUMGARTNER**

Gesamtleiter des B.B.W. St. Franziskus Abensberg

**Michaela FISCHER**

Stv. Geschäftsleitung G4 spitzenverbandliche Vertretung Caritasverband der Erzdiözese München und Freising e.V.

**Daniel KIESEL**

Stellv. des Vorsitzenden des Vorstands, Vorstand Soziales Katholische Jugendfürsorge der Diözese Augsburg e.V.

**Wolfgang MEIXNER**

Geschäftsführer des Sozialdienst katholischer Frauen e.V., Würzburg

**Britta ORTWEIN-FEILER**

Stabsstelle für Gewaltschutz, Kath. Jugendfürsorge Regensburg e. V.

**Brigitte RADELJIC-JAKIC**

Gesamtleitung Caritas Kinderdorf Marienstein

**Franz RASCHOF**

Geschäftsführer Thomas-Wiser-Haus, Regenstein

**Axel REINDL**

Gesamtleitung St. Johannis-Verein Eggenfelden e.V.

**Anja SAUERER**

Geschäftsführerin, Gesamtleiterin und Institutsleiterin

Antonia-Werr-Zentrum, St. Ludwig

**Dr. Bert STEGMANN**

Geschäftsführer Frère-Roger Kinderzentrum, Augsburg

**Antonia WIELAND**

Gesamteinrichtungsleitung Soziale Angebote Nordschwaben,

Kath. Jugendfürsorge

**Eckart WOLFRUM**

Leitung Caritas Heilpädagogische Tagesstätte Hebertshausen

## **Berufene, beratende Vorstandsmitglieder via Amt**

**Diakon Markus MÜLLER**

Caritasdirektor des Caritasverbands für die Diözese Augsburg e.V.

**Tobias JENNER**

Leiter des Kinder- und Jugendhaus Stapf, Nürnberg

**Johannes ERBERTSEDER**

Gesamtleiter Franziskushaus Altötting,

Vorsitzender des Vorstands der Stiftung SLW

**Petra RUMMEL**

Geschäftsführung des LVkE, München

## Durch den Vorstand benannte, beratende Mitglieder

### **Barbara IGL**

Vorstandsvorsitzende Kath. Jugendfürsorge der Erzdiözese München und Freising e.V.

### **Stefan BAUER**

Institutsleiter Jugendpastoralinstitut Don Bosco, Benediktbeuern

### **Florian HECKL**

Gesamtleiter Walburgisheim Feucht

### **Professorin Dr.in Birgit SCHAUFLE**

Präsidentin der Kath. Stiftungshochschule, München

### **MdL a.D. Joachim UNTERLÄNDER**

Vorsitzender des Landeskomitees der Katholiken in Bayern

## Geborene Vorstandsmitglieder

### **Pfarrer Dr. Andreas MAGG**

Landes-Caritasdirektor Landes-Caritasverband Bayern

# Gremien des Landesverbandes(LVKE)

Zur Bearbeitung und Durchführung der LVKE-Aufgaben setzt der Gesamtvorstand Fachausschüsse und Fachforen ein und bestimmt deren Auftrag und Zusammensetzung. Diese werden jeweils von einem Mitglied des Gesamtvorstands geleitet und von der Geschäftsstelle organisiert und beratend begleitet.

## **Ständiger Fachausschuss**

**Fachausschuss Leistung/Entgelt/Qualitätsentwicklung**

**Fachausschuss Entwicklung, Inklusion und Qualität**

**Fachforum stationäre Einrichtungen**

**Fachforum inklusive Tagesbetreuung**

**Fachforum Beratungsdienste**

**Fachforum ambulante Dienste**



# agke Augsburg

Stettenstraße 19

86150 Augsburg

Tel.: 0821 3100 - 124

Fax: 0821 3100 - 183

E-Mail: [katharina.maier@agke-augsburg.de](mailto:katharina.maier@agke-augsburg.de)

Internet: [www.agke.de](http://www.agke.de) | [www.kjf-akademie.de](http://www.kjf-akademie.de)

## **1. Vorsitzender:**

Daniel Kiesel

Vorstand Soziales und stv. Vorstandsvoritzender KJF Augsburg

## **Geschäftsführung:**

Katharina Maier, Sozialpädagogin B.A.

## **Fortbildungen:**

KJF Akademie

Tel.: 0821 3100 - 211

[akademie@kjf-augsburg.de](mailto:akademie@kjf-augsburg.de)

## **Fachausschuss:**

Ausschuss für Trägerbelange

## **Fachforen / AK:**

I Stationäre Hilfen

II Teilstationäre Hilfen

AK Erlebnispädagogik

<b>Ort:</b>	Berufsbildungs- und Jugendhilfezentrum Sankt Elisabeth, Augsburg
<b>Termin:</b>	21.-23.09.2026 + 23.-24.11.2026 von 09:00 Uhr bis 16:45 Uhr
<b>Zielgruppe:</b>	Beschäftigte in Beratung, Erziehung, Bildung, Betreuung
<b>Anzahl TN:</b>	16
<b>Kosten:</b>	ohne Übernachtung, mit Verpflegung: 750,00 Euro
<b>Referent:in:</b>	Ludwig Mürbeth, Diplompädagoge, Supervisor/Coach (DGSv), Familien- und Paartherapeut (DGSF)

## Fortbildungsbeschreibung:

Sie erhalten Einblick in die systemische Denk- und Arbeitsweise, die sich durch den Blick auf Beziehungen und deren Wechselwirkungen, durch eine wertschätzende Grundhaltung und der Orientierung an Ressourcen und Lösungen auszeichnet. Erläutert werden systemische Denk- und Arbeitsmodelle, Strukturelemente von Familiensystemen und typische Kommunikationsstrukturen in Familien. Sie lernen die Arbeit mit dem Genogramm, Skulpturen und Aufstellungen kennen. Durch das Einüben systemischer Fragetechniken, Reframing und Externalisieren erlangen Sie grundlegende Fähigkeiten für die systemische Elternarbeit und Beratung. So werden Sie vertraut mit der Haltung sowie ausgewählten systemischen Methoden und Techniken, die Sie in Ihre Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien einbringen können.

## Anmeldungen bis 30.07.2026 bei:

KJF Akademie der KJF Augsburg e. V.

Tel: 0821 – 3100 211 Fax: 0821 – 3100 213

Mail: [akademie@kjf-augsburg.de](mailto:akademie@kjf-augsburg.de) | Web: [www.kjf-akademie.de](http://www.kjf-akademie.de)

<b>Ort:</b>	Berufsbildungs- und Jugendhilfezentrum Sankt Elisabeth, Augsburg
<b>Termin:</b>	15.06.2026 - 16.06.2026 von 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr
<b>Zielgruppe:</b>	Beschäftigte in Erziehungsberatung o. ä.
<b>Anzahl TN:</b>	20
<b>Kosten:</b>	ohne Übernachtung, mit Verpflegung: 330,00 Euro
<b>Referent:in:</b>	Uli Alberstötter, Erziehungswissenschaftler, Kinder-, und Jugendlichen-Psychotherapeut

## Fortbildungsbeschreibung:

Bei Trennungen von hochstrittigen Eltern übernehmen mächtige Gefühle die Regie und machen im schlimmsten Fall jedes Mittel recht im Kampf um Kind und Geld. Das Lesen der Dynamik und das Wissen um die zentralen Schlüsselmerkmale, bilden den zentralen Fokus des Seminars. Denken und Handeln, das über beraterisch-therapeutisches Wissen hinausgeht und das durch konfrontierende, Grenzen setzende Haltungen, Handlungsformen und Settings ergänzt wird.

## Ziele:

Die Teilnehmer:innen entwickeln ein profundes Verständnis eskalierter Konflikte. Sie können auf dieser Grundlage angemessene Haltungen und Handwerkszeuge für ihre (Zusammen-)Arbeit mit hochstrittigen Eltern entwickeln.

## Anmeldungen bis 25.05.2026 bei:

KJF Akademie der KJF Augsburg e. V.

Tel: 0821 – 3100 211 Fax: 0821 – 3100 213

Mail: [akademie@kjf-augsburg.de](mailto:akademie@kjf-augsburg.de) | Web: [www.kjf-akademie.de](http://www.kjf-akademie.de)

# Das Konzept der "Neuen Autorität" (nach Haim Omer)

<b>Ort:</b>	Berufsbildungs- und Jugendhilfezentrum Sankt Elisabeth, Augsburg
<b>Termin:</b>	27.10.2026 - 28.10.2026 von 09:00 Uhr bis 16:45 Uhr
<b>Zielgruppe:</b>	Beschäftigte in Beratung, Erziehung, Bildung, Betreuung
<b>Anzahl TN:</b>	20
<b>Kosten:</b>	ohne Übernachtung, mit Verpflegung: 300,00 Euro
<b>Referent:in:</b>	Theodora Koleva-Herrmann, DaF, Psychologie, Pädagogik (Univ.), Systemische Therapeutin (DGSF)

## Fortbildungsbeschreibung:

In diesem Seminar geht es um die sieben Säulen der Neuen Autorität (nach Haim Omer): 1. Präsenz und wachsame Sorge, 2. Selbstkontrolle und Eskalationsvorbeugung, 3. Unterstützungsnetzwerk und Bündnisse, 4. Protest und Gewaltloser Widerstand, 5. Gesten der Wertschätzung und Versöhnung, 6. Transparenz und partielle Öffentlichkeit, 7. Wiedergutmachungsprozesse

## Ziele:

Durch den Besuch des Seminars lernen Sie das Konzept und die Haltung der Neuen Autorität kennen. Sie erproben Methoden des Gewaltlosen Widerstandes und entwickeln neue Ideen und Impulse für den eigenen beruflichen Alltag.

## Anmeldungen bis 29.09.2026 bei:

KJF Akademie der KJF Augsburg e. V.

Tel: 0821 – 3100 211 Fax: 0821 – 3100 213

Mail: [akademie@kjf-augsburg.de](mailto:akademie@kjf-augsburg.de) | Web: [www.kjf-akademie.de](http://www.kjf-akademie.de)

# DiAG Bamberg

Obere Königstraße 4 b  
96052 Bamberg  
Tel: 0951 8604 - 350  
Fax: 0951 8604 - 88350  
E-Mail: [luisa.karp@caritas-bamberg.de](mailto:luisa.karp@caritas-bamberg.de)

## **Träger:**

Caritasverband für die Erzdiözese Bamberg e.V.

## **Diözesan-Caritasdirektor:**

Michael Endres

## **Vorsitzender:**

Tobias Jenner, Vorsitzender DiAG Bamberg

## **Geschäftsführung:**

Luisa Karp, Fachreferentin Jugendhilfe

## **Arbeitskreise:**

- I Heime der Erziehungshilfe und Mutter/Vater-Kind-Heime
- II Heilpädagogische Tagesstätten (HPT)
- III Sozialpädagogische Familienhilfen/Erziehungsbeistandschaften (SPFH)
- IV Erziehungsberatungsstellen (EB)
- V Schulbezogene Jugendsozialarbeit
- VI Fachdienste

<b>Ort:</b>	Bistumshaus St. Otto Heinrichsdamm 32, 96047 Bamberg
<b>Termin:</b>	13.04.2026 von 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr
<b>Zielgruppe:</b>	Leitungen in sozialen Berufsfeldern
<b>Anzahl TN:</b>	20
<b>Kosten:</b>	mit Verpflegung Mitglieder: 145,00€   Nicht-Mitglieder: 160,00€
<b>Referent:in:</b>	Kathrin Oeder, Dipl. Pädagogin (Univ.)

## Fortbildungsbeschreibung:

Wie gelingt es, in Personalgesprächen klar und wertschätzend zu kommunizieren? Sie wollen diese Kompetenz weiterentwickeln und sich mit Ihren bisherigen Erfahrungen in solchen Gesprächen auseinandersetzen?

Das Seminar gibt inhaltliche Impulse, ermöglicht es Ihnen, sich auszuprobieren und Feedback zu erhalten. Sie setzen sich mit den Fragen auseinander, wie Sie die Identifikation der Mitarbeiter:innen mit ihrer Arbeit und mit der Einrichtung stärken können und wie Sie die Gespräche so gestalten können, dass alle Beteiligten gesehen und gehört werden. Es geht darum einzuüben, sowohl Kritik als auch Anerkennung so auszudrücken, dass sie zu einer positiven Entwicklung beitragen. Im Zentrum steht ein Dialog, der geprägt ist von Aufmerksamkeit, Wertschätzung und Interesse am gegenseitigen Austausch.

## Anmeldungen bei:

Caritasverband für die Erzdiözese Bamberg e.V.

Tel: 0951 – 86 04 133 | Fax: 0951 – 86 04 88 133

E-Mail: [marianne.baum@caritas-bamberg.de](mailto:marianne.baum@caritas-bamberg.de) | Web: [www.caritas-fobi.de](http://www.caritas-fobi.de)

<b>Ort:</b>	Montanahaus Bamberg Am Friedrichsbrunnen 7a, 96049 Bamberg
<b>Termin:</b>	28. - 29.04.2026 von 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr
<b>Zielgruppe:</b>	Pädagogische Mitarbeitende in Kindertageseinrichtungen, in der Eingliederungs- und Jugendhilfe
<b>Anzahl TN:</b>	19
<b>Kosten:</b>	mit Verpflegung Mitglieder: 250,00€   Nicht-Mitglieder: 270,00€
<b>Referent:in:</b>	Karina Koeppel, Supervisorin, Erzieherin, Dozentin, Beraterin

## Fortbildungsbeschreibung:

Pädagogische Fachkräfte begegnen im Alltag zunehmend Patchwork- und Stieffamilien, deren vielfältige Strukturen besondere Dynamiken mit sich bringen. Unterschiedliche Familiengeschichten, Werte und Erziehungsstile erfordern ein sensibles Verständnis für komplexe Beziehungssysteme.

Dieses Seminar vermittelt Wissen über typische Konstellationen, Entwicklungsaufgaben und die kindliche Perspektive in solchen Familien. Ziel ist es, Empathie und Verständnis zu stärken sowie die fachliche Kompetenz in der Begleitung betroffener Familien zu erweitern. Praxisnahe Impulse und kollegialer Austausch unterstützen eine reflektierte, ressourcenorientierte Haltung.

## Anmeldungen bei:

Caritasverband für die Erzdiözese Bamberg e.V.

Tel: 0951 – 86 04 133 | Fax: 0951 – 86 04 88 133

E-Mail: [darja.hinter@caritas-bamberg.de](mailto:darja.hinter@caritas-bamberg.de) | Web: [www.caritas-fobi.de](http://www.caritas-fobi.de)

<b>Ort:</b>	Bistumshaus St. Otto Heinrichsdamm 32, 96047 Bamberg
<b>Termin:</b>	29.04.2026 von 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr
<b>Zielgruppe:</b>	(Neue) Leitungskräfte in sozialen Einrichtungen
<b>Anzahl TN:</b>	20
<b>Kosten:</b>	mit Verpflegung Mitglieder: 185,00€   Nicht-Mitglieder: 200,00€
<b>Referent:in:</b>	Bettina Theißen, Kommunikationstrainerin, Autorin, Schauspieler:in

**Fortbildungsbeschreibung:**

Die Übernahme einer Führungsrolle bringt oft Unsicherheiten und Fragen zum eigenen Führungsstil sowie zum Umgang mit Konkurrenz und Teamdynamiken mit sich. Die damit verbundenen Herausforderungen erfordern eine bewusste und flexible Herangehensweise.

Diese Fortbildung vermittelt praxisnahes Handwerkszeug zur Reflexion und Entwicklung persönlicher Führungskompetenzen. In Übungen, Gruppenarbeit und im Erfahrungsaustausch erarbeiten Sie unterschiedliche Führungsstile und Strategien für Ihre Leitungsaufgabe. Am Seminarende haben Sie Ihr Verhältnis zur Führungsverantwortung geklärt, Ihre Rolle als Führungskraft gestärkt und Ihren Führungsstil reflektiert oder weiterentwickelt.

**Anmeldungen bei:**

Caritasverband für die Erzdiözese Bamberg e.V.

Tel: 0951 – 86 04 133 | Fax: 0951 – 86 04 88 133

E-Mail: [marianne.baum@caritas-bamberg.de](mailto:marianne.baum@caritas-bamberg.de) | Web: [www.caritas-fobi.de](http://www.caritas-fobi.de)



<b>Ort:</b>	Bistumshaus St. Otto Heinrichsdamm 32, 96047 Bamberg
<b>Termin:</b>	05. - 06.05.2026 von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
<b>Zielgruppe:</b>	Pädag. Personal in Kindertageseinrichtungen, Horten sowie in der Kinder- und Jugendhilfe
<b>Anzahl TN:</b>	20
<b>Kosten:</b>	mit Verpflegung Mitglieder: 335,00€   Nicht-Mitglieder: 365,00€
<b>Referent:in:</b>	Anne Breitenbach & Verena Fiur, Antiaggressivitäts®- und Coolnesstrainerinnen®

## Fortbildungsbeschreibung:

Die Konfrontative Pädagogik ist für Kinder und Jugendliche gedacht, bei denen pädagogisches Verständnis, Freundlichkeit und Nachsicht keine Verhaltensänderung bewirken, sondern dies eher belächelt wird. Mit empathischem Verstehen ist diesen Kindern nicht zu helfen. Häufig stehen Pädagog:innen solchen Kindern und Jugendlichen hilflos und unsicher gegenüber. Grenzziehung, Konfliktbereitschaft und ein engagiertes Eingreifen sind meist die einzigen Möglichkeiten, sie von ihrem störenden und uneinsichtigen Verhalten abzubringen. Das Seminar vermittelt konfrontative Methoden zur Grenzziehung und gibt Impulse zur notwendigen Haltung im Umgang mit aggressiven und gewaltbereiten Kindern und Jugendlichen. Der Ansatz basiert auf einem optimistischen, humanistischen und wertschätzenden Menschenbild.

## Anmeldungen bei:

Caritasverband für die Erzdiözese Bamberg e.V.

Tel: 0951 – 86 04 133 | Fax: 0951 – 86 04 88 133

E-Mail: [darja.hinter@caritas-bamberg.de](mailto:darja.hinter@caritas-bamberg.de) | Web: [www.caritas-fobi.de](http://www.caritas-fobi.de)

<b>Ort:</b>	Bistumshaus St. Otto Heinrichsdamm 32, 96047 Bamberg
<b>Termin:</b>	17.06.2026 von 09:00 Uhr bis 16: 30 Uhr
<b>Zielgruppe:</b>	Pädagogische Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen
<b>Anzahl TN:</b>	20
<b>Kosten:</b>	mit Verpflegung Mitglieder: 165,00€   Nicht-Mitglieder: 180,00€
<b>Referent:in:</b>	Martin Göth, Dipl. Theologe, Komponist, Musiker und Kinderliedermacher

### Fortbildungsbeschreibung:

Feste wie Erntedank, St. Martin und Weihnachten kindgerecht, lebendig und abwechslungsreich zu gestalten, stellt pädagogisches Personal jedes Jahr vor eine Herausforderung. Es fehlen oft musikalische und kreative Impulse, die sich leicht im Alltag umsetzen lassen. Die Fortbildung bietet daher praxisnahe Lieder, Spielideen und Anregungen für die Festgestaltung von Erntedank bis Weihnachten. Inhalte sind u.a. Lieder zu St. Martin, Nikolaus, Advent und ein kindgerechtes Krippenspiel. Auch Lichtertänze und Gestaltungsideen für Laternenumzüge werden vermittelt. Somit steht die sinnvolle und musikalische Gestaltung von Festen im Mittelpunkt, mit dem Ziel, ein nachhaltiges Erlebnis für Kinder zu schaffen.

### Anmeldungen bei:

Caritasverband für die Erzdiözese Bamberg e.V.

Tel: 0951 – 86 04 133 | Fax: 0951 – 86 04 88 133

E-Mail: [darja.hinter@caritas-bamberg.de](mailto:darja.hinter@caritas-bamberg.de) | Web: [www.caritas-fobi.de](http://www.caritas-fobi.de)

<b>Ort:</b>	Bistumshaus St. Otto Heinrichsdamm 32, 96047 Bamberg
<b>Termin:</b>	06. - 07.10.2026 von 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
<b>Zielgruppe:</b>	Pädag. Personal in Kindertageseinrichtungen, Horten sowie in der Kinder- und Jugendhilfe
<b>Anzahl TN:</b>	20
<b>Kosten:</b>	mit Verpflegung Mitglieder: 335,00€   Nicht-Mitglieder: 365,00€
<b>Referent:in:</b>	Anne Breitenbach & Verena Fiur, Antiaggressivitäts®- und Coolnesstrainerinnen®

### Fortbildungsbeschreibung:

Die Konfrontative Pädagogik erfordert ein professionelles Verständnis im Umgang mit Mehrfachauffälligen. Das Aufbauseminar zielt im Speziellen darauf ab, die erlernten und erfahrenen Inhalte des Basisseminars zu vertiefen und zu erweitern. Mit den Teilnehmenden wird ein intensiver Praxistransfer hergestellt, um gemeinsam im Plenum die Denk- und Arbeitsweise der Konfrontativen Pädagogik zu festigen. Sie erweitern Ihren "konfrontativen Methodenkoffer" und lernen Erklärungsmodelle sowie Interventionsstrategien bei aggressiven Verhaltensweisen und Gruppendynamiken kennen. Zudem stärken Sie Ihre Präsenz und Ihr aktives Führungsverhalten im Umgang mit schwierigem Klientel und Gruppen. Anhand konkreter Fallbeispiele der Teilnehmenden werden zusammen neue Handlungsstrategien für Ihre berufliche Praxis erarbeitet.

### Anmeldungen bei:

Caritasverband für die Erzdiözese Bamberg e.V.

Tel: 0951 – 86 04 133 | Fax: 0951 – 86 04 88 133

E-Mail: [darja.hinter@caritas-bamberg.de](mailto:darja.hinter@caritas-bamberg.de) | Web: [www.caritas-fobi.de](http://www.caritas-fobi.de)

## Schutzauftrag nach § 8a SGB VIII

<b>Ort:</b>	Bildungs- und Tagungshäuser Vierzehnheiligen, Haus 2, 96231 Bad Staffelstein
<b>Termin:</b>	23.10.2026 von 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr
<b>Zielgruppe:</b>	Pädag. Personal in Kindertageseinrichtungen, Horten sowie in der Kinder- und Jugendhilfe
<b>Anzahl TN:</b>	15
<b>Kosten:</b>	mit Verpflegung Mitglieder: 175,00€   Nicht-Mitglieder: 190,00€
<b>Referent:in:</b>	Ralf Postler, Dipl. Sozialpädagoge

### Fortbildungsbeschreibung:

Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen sowie in der Kinder- und Jugendhilfe haben eine entscheidende Rolle bei der Ausgestaltung von Hilfeprozessen im Kinderschutz. Oft sind es die Fachkräfte vor Ort, die Familien nah kommen und als erste auf für Kinder schwierige Verhältnisse aufmerksam werden. Im Rahmen der Fortbildung werden sowohl die Rolle der fallführenden Fachkraft als auch die Gestaltungsmöglichkeiten und Grenzen von Fachkräften im Kinderschutz betrachtet. Nach einem theoretischen Input zur rechtlichen Situation und einer Verortung der einzelnen Rollen der am Kinderschutz Beteiligten aus dem professionellen Hilfesystem, wird anhand von Fallbeispielen der Praxisbezug hergestellt. Abschließend widmet sich die Fortbildung dem Thema der Selbstfürsorge von Fachkräften in Kinderschutzprozessen.

### Anmeldungen bei:

Caritasverband für die Erzdiözese Bamberg e.V.

Tel: 0951 – 86 04 133 | Fax: 0951 – 86 04 88 133

E-Mail: [darja.hinter@caritas-bamberg.de](mailto:darja.hinter@caritas-bamberg.de) | Web: [www.caritas-fobi.de](http://www.caritas-fobi.de)

## "Wo war ich, bevor ich auf der Welt war?" Sich mit dem Kind auf die fragende Seite stellen

<b>Ort:</b>	Montanahaus Bamberg, Am Friedrichsbrunnen 7 A, 96049 Bamberg
<b>Termin:</b>	18.11.2026 von 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr
<b>Zielgruppe:</b>	Pädagogisches Personal in Kindertageseinrichtungen
<b>Anzahl TN:</b>	19
<b>Kosten:</b>	mit Verpflegung Mitglieder: 165,00€   Nicht-Mitglieder: 175,00€
<b>Referent:in:</b>	Karina Koeppel, Supervisorin, Erzieherin, Dozentin, Beraterin

### Fortbildungsbeschreibung:

Kinder begegnen der Welt mit offenen Sinnen und stellen Fragen, die zum Staunen und Weiterdenken anregen. Philosophieren mit Kindern bedeutet, diesen Fragen Raum zu geben – nicht um fertige Antworten zu liefern, sondern um Denkprozesse anzuregen. In diesem Kurs lernen die Teilnehmenden, wie sie solche Gespräche wertschätzend begleiten und kindliche Perspektiven ernst nehmen. Dabei erweitern sie ihre Kompetenzen im aktiven Zuhören und erhalten Impulse zur Förderung von Selbstwirksamkeit im Alltag. Zudem stärkt das Seminar die Souveränität im Umgang mit religiöser und weltanschaulicher Vielfalt in Kinder- und Jugendgruppen. Philosophische Gespräche werden so als wertvolle Methode erfahrbar, um Offenheit, Selbstreflexion und Neugier zu fördern.

### Anmeldungen bei:

Caritasverband für die Erzdiözese Bamberg e.V.

Tel: 0951 – 86 04 133 | Fax: 0951 – 86 04 88 133

E-Mail: [darja.hinter@caritas-bamberg.de](mailto:darja.hinter@caritas-bamberg.de) | Web: [www.caritas-fobi.de](http://www.caritas-fobi.de)

# DiAG KJH München

Hirtenstraße 4

80335 München

Tel: 089 55 169 - 243

E-Mail: [matthias.hilzensauer@caritasmuenchen.org](mailto:matthias.hilzensauer@caritasmuenchen.org)

## **Träger:**

Caritasverband der Erzdiözese München und Freising e.V.

## **Vorsitzende:**

Barbara Igl, Vorständin Katholische Jugendfürsorge der Erzdiözese München und Freising e.V.

## **Geschäftsführung:**

Matthias Hilzensauer, Fachreferent Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

## **Fachforen:**

I Ambulante Dienste

II Jugendwohnen

III Stationäre Hilfen

IV Teilstationäre Hilfen

V Erziehungsberatung

VI Familienpflege

<b>Ort:</b>	Marsstr. 22, 80355 München II. Stock
<b>Termin:</b>	29. - 30.01.2026 von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
<b>Zielgruppe:</b>	Pädagogische Mitarbeiter:innen in Kitas, HPT und stationärer Jugendhilfe
<b>Anzahl TN:</b>	16
<b>Kosten:</b>	ohne Übernachtung, ohne Verpflegung: 280,00 Euro
<b>Referent:in:</b>	Ina Wirth

**Fortbildungsbeschreibung:**

Kommunikative Fähigkeiten sind ein wichtiger Erfolgsfaktor. Ob Kommunikation gelingt und ob sie als konstruktiv und bereichernd empfunden wird, hängt im Wesentlichen von unseren eigenen Kommunikations-Konzepten ab. Eine systemische Sichtweise, Wissen um verschiedene Kommunikationstheorien und das Reflektieren persönlicher sprachlicher Fähigkeiten sind erste wichtige Schritte in gewinnbringende, erfolgreiche Gespräche.

**Anmeldungen bis 01.01.2026 bei:**

Caritas Institut für Bildung und Entwicklung

Tel: 089 – 55169 150 | E-Mail: [IBE-Seminarservice@caritasmuenchen.org](mailto:IBE-Seminarservice@caritasmuenchen.org)

Web: [ibe.caritasmuenchen.org](http://ibe.caritasmuenchen.org)

<b>Ort:</b>	Marsstr. 22, 80355 München II. Stock
<b>Termin:</b>	30.01.2026 und 27.02.2026 von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
<b>Zielgruppe:</b>	Pädagogische Mitarbeiter:innen in Kitas, HPT und stationärer Jugendhilfe
<b>Anzahl TN:</b>	18
<b>Kosten:</b>	ohne Übernachtung, ohne Verpflegung: 280,00 Euro
<b>Referent:in:</b>	Eva Sandner

## Fortbildungsbeschreibung:

Mit Kindern zu arbeiten, denen das Label "Systemsprenger:innen" zugeschrieben wird, kann einen ganz schön an fachliche Grenzen und innere Nöte bringen. Häufig wurden schon viele Versuche unternommen, dem Kind zu helfen. Das Seminar dient dazu, die "eigentliche" Botschaft der Kinder zu hören, indem wir unsere bewusste Aufmerksamkeit von den eigenen reaktiven Mustern wegnehmen und die Kraft hinter der Ohnmacht entdecken. Das Seminar besteht aus Input und Übungen für den Berufsalltag.

## Anmeldungen bis 02.01.2026 bei:

Caritas Institut für Bildung und Entwicklung

Tel: 089 – 55169 150 | E-Mail: [IBE-Seminarservice@caritasmuenchen.org](mailto:IBE-Seminarservice@caritasmuenchen.org)

Web: [ibe.caritasmuenchen.org](http://ibe.caritasmuenchen.org)



<b>Ort:</b>	Marsstr. 22, 80355 München II. Stock
<b>Termin:</b>	11.02.2026 von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
<b>Zielgruppe:</b>	Pädagogische Mitarbeiter:innen in Kitas, HPT und stationärer Jugendhilfe
<b>Anzahl TN:</b>	18
<b>Kosten:</b>	ohne Übernachtung, ohne Verpflegung: 140,00 Euro
<b>Referent:in:</b>	Marion Seidl

## Fortbildungsbeschreibung:

Im Kita-Alltag kommt es immer wieder zu Situationen, die von Vorurteilen, Missverständnissen und unterschiedlichen Auffassungen geprägt sind. Dadurch kann es zu Ausgrenzung, Ungerechtigkeiten und Diskriminierung kommen. Betroffen sind sowohl die Kinder, aber auch Eltern oder Kolleg:innen im Team. Die Auswirkungen dieser Erfahrungen reichen von Konflikten und Unstimmigkeiten beim Personal oder in der Elternschaft, bis hin zu einer negativen Auswirkung auf die Entwicklung und das soziale Verhalten der Kinder. Pädagog:innen in der Kita sind deshalb aufgefordert, Diskriminierung und Ungleichbehandlung sensibel wahrzunehmen und ihnen professionell entgegenzutreten. Wie das in der Praxis aussieht, welche Möglichkeiten uns im Konfliktfall bleiben, ist Thema dieses Seminars.

## Anmeldungen bis 14.01.2026 bei:

Caritas Institut für Bildung und Entwicklung

Tel: 089 – 55169 150 | E-Mail: [IBE-Seminarservice@caritasmuenchen.org](mailto:IBE-Seminarservice@caritasmuenchen.org)

Web: [ibe.caritasmuenchen.org](http://ibe.caritasmuenchen.org)

<b>Ort:</b>	Online
<b>Termin:</b>	19.03.2026 von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
<b>Zielgruppe:</b>	Pädagogische Mitarbeiter:innen in Kitas
<b>Anzahl TN:</b>	18
<b>Kosten:</b>	ohne Übernachtung, ohne Verpflegung: 110,00 Euro
<b>Referent:in:</b>	Daniela Roth-Mestel

**Fortbildungsbeschreibung:**

Im Kita-Alltag fällt vermehrt auf, dass Kinder Schwierigkeiten haben, ihre spontanen Impulse zu unterdrücken oder ihre Bedürfnisse für eine gewisse Zeit zurückzustellen. Manche Kinder sind leicht ablenkbar, einige fallen durch unbeherrschtes Verhalten auf. Sich in andere Menschen hineinzusetzen ist für viele Kinder eine große Herausforderung.

Dabei sind die Selbstregulation und exekutive Fähigkeiten wie das Arbeitsgedächtnis, die Inhibition (Aufmerksamkeit willentlich zu lenken) und die kognitive Flexibilität ganz entscheidend für den Lernerfolg. Studien haben festgestellt, dass die Selbstregulation eine wichtige Kompetenz für die Schulreife darstellt. Ebenso beeinflussen die exekutiven Fähigkeiten auch die sozial-emotionalen Fähigkeiten der Kinder.

**Anmeldungen bis 19.02.2026 bei:**

Caritas Institut für Bildung und Entwicklung

Tel: 089 – 55169 150 | E-Mail: [IBE-Seminarservice@caritasmuenchen.org](mailto:IBE-Seminarservice@caritasmuenchen.org)

Web: [ibe.caritasmuenchen.org](http://ibe.caritasmuenchen.org)

<b>Ort:</b>	Marsstr. 22, 80355 München II. Stock
<b>Termin:</b>	22.04.2026 von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
<b>Zielgruppe:</b>	Pädagogische Mitarbeiter:innen in Kitas und HPT
<b>Anzahl TN:</b>	18
<b>Kosten:</b>	ohne Übernachtung, ohne Verpflegung: 140,00 Euro
<b>Referent:in:</b>	Stefanie Frank-Sprogies

## Fortbildungsbeschreibung:

Worte sind mächtig – sie können Brücken bauen oder Mauern errichten, stärken oder verletzen. In diesem Workshop setzen wir uns intensiv mit dem Thema „Achtsames Sprechen in der Pädagogik“ auseinander und beleuchten, wie achtsames Sprechen das Vertrauen, Selbstbewusstsein und Sicherheitsgefühl von Kindern wachsen lässt.

Ein zentraler Bestandteil des Workshops ist die Reflexion der eigenen Sprache. Wir schauen genau hin, wo ungewollte sprachliche Gewalt entstehen kann und wie wir stattdessen gezielt positive, unterstützende Worte wählen.

## Anmeldungen bis 25.03.2026 bei:

Caritas Institut für Bildung und Entwicklung

Tel: 089 – 55169 150 | E-Mail: [IBE-Seminarservice@caritasmuenchen.org](mailto:IBE-Seminarservice@caritasmuenchen.org)

Web: [ibe.caritasmuenchen.org](http://ibe.caritasmuenchen.org)

<b>Ort:</b>	Marsstr. 22, 80355 München II. Stock
<b>Termin:</b>	08.05.2026 von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
<b>Zielgruppe:</b>	Pädagogische Fachkräfte in Kindergarten und Kinderhort
<b>Anzahl TN:</b>	18
<b>Kosten:</b>	ohne Übernachtung, ohne Verpflegung: 140,00 Euro
<b>Referent:in:</b>	Eva Sandner

**Fortbildungsbeschreibung:**

Haben Sie auch den Eindruck, dass bestimmte Kinder in Ihrer Gruppe oft übersehen werden – weil sie schüchtern, leise oder zurückhaltend sind? Diese Kinder benötigen oft besondere Aufmerksamkeit, um sich in der Gruppe wohlfühlen, sich zu entfalten und ihre sozialen Fähigkeiten zu entwickeln.

**Anmeldungen bis 10.04.2026 bei:**

Caritas Institut für Bildung und Entwicklung

Tel: 089 – 55169 150 | E-Mail: [IBE-Seminarservice@caritasmuenchen.org](mailto:IBE-Seminarservice@caritasmuenchen.org)

Web: [ibe.caritasmuenchen.org](http://ibe.caritasmuenchen.org)

<b>Ort:</b>	Schloss Fürstenried, München
<b>Termin:</b>	18.05.2026 von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
<b>Zielgruppe:</b>	Pädagogische Mitarbeiter:innen in Kitas, HPT und stationärer Jugendhilfe
<b>Anzahl TN:</b>	16
<b>Kosten:</b>	ohne Übernachtung, mit Verpflegung: 170,00 Euro
<b>Referent:in:</b>	Heike Schnitzenbaumer

## Fortbildungsbeschreibung:

Kinder zeigen uns mit ihrem ganzen Körper, was sie gerade bewegt. Sie transportieren alle Empfindungen eindeutig und geradlinig über ihren Körper nach außen. Sie wollen sich bewegen, toben, klettern, hüpfen, springen. Dabei zeigen sie uns, in welchem engem Zusammenhang seelisches Erleben und körperliche Bewegung steht. Dies ist ein ständiges Wechselspiel und genau das, was den Grundbegriff "Psychomotorik" ausdrückt. Sie brauchen dafür einen offenen Raum, der Platz für ihren Bewegungsdrang und ihre Bewegungsfreude bietet. Der Lebensraum Wald kommt der kindlichen Neugier entgegen, ist Fundgrube und ganzheitlicher Spielraum und bietet den Kindern unzählige Möglichkeiten, sich weiterzuentwickeln.

## Anmeldungen bis 20.04.2026 bei:

Caritas Institut für Bildung und Entwicklung

Tel: 089 – 55169 150 | E-Mail: [IBE-Seminarservice@caritasmuenchen.org](mailto:IBE-Seminarservice@caritasmuenchen.org)

Web: [ibe.caritasmuenchen.org](http://ibe.caritasmuenchen.org)

<b>Ort:</b>	Marsstr. 22, 80355 München II. Stock
<b>Termin:</b>	28.10.2026 und 27.11.2026 von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
<b>Zielgruppe:</b>	Pädagogische Mitarbeiter:innen in Kitas, HPT und stationärer Jugendhilfe
<b>Anzahl TN:</b>	18
<b>Kosten:</b>	ohne Übernachtung, ohne Verpflegung: 280,00 Euro
<b>Referent:in:</b>	Eva Sandner

## Fortbildungsbeschreibung:

Es kann ganz schön herausfordernd sein, wenn wir mit Familien zu tun haben, mit denen wir keine gemeinsame Sprache teilen – vor allem dann, wenn wir wichtige Themen mit den Eltern besprechen oder mit den Kindern den Kita-Alltag gestalten sollen; einem Kind helfen wollen, seine Gefühle zu ordnen oder Kinder ganz schlichtweg verstehen wollen, was sie zum Ausdruck bringen möchten. In diesem Seminar geht es darum, hervorzubringen, was und wie trotz noch fehlender gemeinsamer Sprache alles kommuniziert und gehört werden kann.

## Anmeldungen bis 30.09.2026 bei:

Caritas Institut für Bildung und Entwicklung

Tel: 089 – 55169 150 | E-Mail: [IBE-Seminarservice@caritasmuenchen.org](mailto:IBE-Seminarservice@caritasmuenchen.org)

Web: [ibe.caritasmuenchen.org](http://ibe.caritasmuenchen.org)

<b>Ort:</b>	Marsstr. 22, 80355 München II. Stock
<b>Termin:</b>	23. - 24.11.2026 von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
<b>Zielgruppe:</b>	Pädagogische Mitarbeiter:innen in Kitas, HPT und stationärer Jugendhilfe
<b>Anzahl TN:</b>	16
<b>Kosten:</b>	ohne Übernachtung, ohne Verpflegung: 280,00 Euro
<b>Referent:in:</b>	Iris Rendel Johannes Rohleder

**Fortbildungsbeschreibung:**

Die kommenden Jahre werden von Pädagog:innen zunehmend ein tieferes Verständnis von Künstlicher Intelligenz und die Integration der neuen Technologien in die alltägliche pädagogische Arbeit fordern. Gleichzeitig müssen Pädagog:innen Antworten auf aufkommende ethische Fragen finden und den Kindern und Jugendlichen einen wertebasierten Umgang mit Künstlicher Intelligenz vermitteln. Gemeinsam wollen wir uns mit dieser spannenden Thematik beschäftigen, Lösungen suchen und uns mit einigen KI-basierten Tools praktisch auseinandersetzen.

**Anmeldungen bis 26.10.2026 bei:**

Caritas Institut für Bildung und Entwicklung

Tel: 089 – 55169 150 | E-Mail: [IBE-Seminarservice@caritasmuenchen.org](mailto:IBE-Seminarservice@caritasmuenchen.org)

Web: [ibe.caritasmuenchen.org](http://ibe.caritasmuenchen.org)

## Wenn Gefühle explodieren

<b>Ort:</b>	Marsstr. 22, 80355 München II. Stock
<b>Termin:</b>	11.12.2026 von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
<b>Zielgruppe:</b>	Pädagogische Mitarbeiter:innen im Hort und im Schulbereich
<b>Anzahl TN:</b>	18
<b>Kosten:</b>	ohne Übernachtung, ohne Verpflegung: 140,00 Euro
<b>Referent:in:</b>	Johannes Rohleder Daniela Wittig

### Fortbildungsbeschreibung:

Schulkinder sind im Laufe eines Tages immer wieder mit starken Gefühlen konfrontiert. Nicht selten führt das zu Konflikten, herausforderndem Verhalten oder Problemen im Alltag. Gemeinsam wollen wir Strategien einer gefühlssensiblen Pädagogik erarbeiten und Handlungsstrategien kennenlernen, mit denen wir Schüler:innen gezielt stärken können, mit ihren Gefühlen und Konflikten gut umzugehen.

### Anmeldungen bis 13.11.2026 bei:

Caritas Institut für Bildung und Entwicklung

Tel: 089 – 55169 150 | E-Mail: [IBE-Seminarservice@caritasmuenchen.org](mailto:IBE-Seminarservice@caritasmuenchen.org)

Web: [ibe.caritasmuenchen.org](http://ibe.caritasmuenchen.org)



# AGkE Passau

Steinweg 8

94032 Passau

Tel: 0851 392 - 720

Fax: 0851 929 79 93

E-Mail: [erika.paul@caritas-passau.de](mailto:erika.paul@caritas-passau.de)

## **Träger:**

Caritasverband für die Diözese Passau e.V.

## **Bischöflicher Beauftragter:**

Stefan Seiderer

## **Diözesan-Caritasdirektorin:**

Mag.a (FH) Andrea Anderlik, Msc

## **Vorsitzender:**

Johannes Erbertseder, Gesamtleiter Franziskushaus Altötting, Vorsitzender des Vorstands der Stiftung SLW

## **Geschäftsführung:**

Erika Paul, Fachbereichsleitung Jugend-, Familien- und Suchtberatung,  
Geschäftsführerin AGkE

## **Fachforen/AK:**

I Stationäre/teilstationäre Einrichtungen der Erziehungshilfe

II Erziehungs-, Jugend- und Familienberatung

AK Jugendberufshilfe

# AGkE Regensburg

Heiliggeistgasse 7  
93047 Regensburg  
Tel: 0941 586 85 - 20  
Fax: 0941 586 85 - 35  
E-Mail: [fobi@kjf-regensburg.de](mailto:fobi@kjf-regensburg.de)

## **Träger:**

Kath. Jugendfürsorge der Diözese Regensburg

## **Direktor und Vorsitzender:**

Michael Eibl

## **Geschäftsführung:**

Kath. Jugendfürsorge der Diözese Regensburg e.V.  
Michael Hösl MA (univ.) Erziehungs- und Bildungswissenschaft MA (univ.)  
Coaching, Supervision und Organisationsberatung

## **Fachberatung/Fortbildung:**

Julia Punk M. Sc. Psychologin, Psychotherapeutin (HeilprG),  
Systemische Beraterin

## **Fachausschuss:**

Leistung & Qualität

## **Fachforen:**

I Ambulante Dienste  
II Beratungsdienste  
III Fachdienste  
IV Teilstationäre Erziehungshilfe  
V Stationäre Erziehungshilfe  
VI Jugendsozialarbeit

<b>Ort:</b>	Katholische Akademie Ostengasse 27, 93047 Regensburg
<b>Termin:</b>	24.02.2026 von 09:00 Uhr bis 16: 30 Uhr
<b>Zielgruppe:</b>	Päd./Psych.Fachkräfte, Lehrkräfte
<b>Anzahl TN:</b>	30
<b>Kosten:</b>	ohne Übernachtung, mit Verpflegung: 130,00 Euro
<b>Referent:in:</b>	Dr. Simon Meier, Dipl.-Psychologe, Kinder- und Jugendpsychotherapeut, Entwicklungspsychopathologe

## Fortbildungsbeschreibung:

Psychische Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen stellen Schulen sowie ambulante und stationäre Jugendhilfeleistende immer wieder vor immense Herausforderungen und erfordern enorme Fachexpertise im Umgang damit. Wissen über Entwicklungspfade von psychischen Störungen sowie ihre störungsspezifischen Ausprägungen können helfen, das sie umgebende Setting besser auf ihre Bedürfnisse zu adaptieren. **Inhalte:**

- Neurodiversität bei ADHS, Autismus und Bindungsstörungen
- Traumatisierungen und ihre Folgen für Kognition und Verhalten
- Umgang mit psychischen Gefährdungslagen (Eigen- und Fremdgefährdung, Selbstverletzenden Verhaltensweisen)
- „Holding functions – Was ich verstehe, kann ich auch besser aushalten“
- Affektarbeit (Emotionen spiegeln und verbalisieren)
- Fallarbeit und Selbstreflexion

## Anmeldungen bis 20.01.2026 bei:

AGkE Regensburg

Tel: 0941 / 58685 -22 | Fax: 0941/ 58685-35

E-Mail: [fobi@kjf-regensburg.de](mailto:fobi@kjf-regensburg.de) | Web: [www.kjf-regensburg.de](http://www.kjf-regensburg.de)

<b>Ort:</b>	Katholische Akademie Ostengasse 27, 93047 Regensburg
<b>Termin:</b>	07.05.2026 von 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr
<b>Zielgruppe:</b>	Erzieher, Heilerziehungspfleger, Sozialpädagogen
<b>Anzahl TN:</b>	15
<b>Kosten:</b>	ohne Übernachtung, mit Verpflegung: 130,00 Euro
<b>Referent:in:</b>	Anna Schledorn, Sozialpädagogin, Moderatorin von Kinder- und Jugendpartizipation

## Fortbildungsbeschreibung:

Die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen ist ein zentrales Prinzip der Kinder- und Jugendhilfe und gesetzlich verankert. Diese Fortbildung bietet Fachkräften Impulse und praxisnahe Anregungen, wie Partizipation nicht nur als pädagogisches Prinzip, sondern als gelebter Alltag in Jugendhilfeeinrichtungen verankert werden kann. **Inhalte:**

- Rechtliche Grundlagen und fachliche Leitlinien zur Partizipation Haltung und Rolle der Fachkräfte im Beteiligungsprozess
- Gelingensbedingungen: Was braucht Beteiligung, um wirksam zu sein?
- Von anlassbezogener Beteiligung bis zu festen Strukturen: Beteiligungsformate in der Praxis und Methoden
- Umgang mit Herausforderungen und Grenzen von Beteiligung
- Reflexion eigener Praxis und Grundlagen zur Entwicklung partizipativer Konzepte; Best-Practice Beispiele in Jugendhilfeeinrichtungen

**Anmeldungen bis 02.04.2026 bei:**

AGkE Regensburg

Tel: 0941 58685 - 22 | Fax: 0941 58685 - 35

E-Mail: [fobi@kjf-regensburg.de](mailto:fobi@kjf-regensburg.de) | Web: [www.kjf-regensburg.de](http://www.kjf-regensburg.de)

<b>Ort:</b>	Klausenhöhle, Treffpunkt Parkplatz 09:00 Uhr Eisenbrünnerl, 93343 Essing
<b>Termin:</b>	20.05.2026 von 09:00 Uhr 14:00 Uhr
<b>Zielgruppe:</b>	Päd. Mitarbeiter:innen
<b>Anzahl TN:</b>	12
<b>Kosten:</b>	ohne Übernachtung, ohne Verpflegung: 60,00 Euro
<b>Referent:in:</b>	Luis Trelle, Freizeitpädagoge

## Fortbildungsbeschreibung:

In dieser praxisorientierten Fortbildung tauchen wir ein in die Welt der erlebnis- und waldpädagogischen Arbeit. Gemeinsam erkunden wir die Klausenhöhle und nutzen diesen natürlichen Raum als erlebnispädagogisches Element. Ziel ist es, die eigenen Fähigkeiten zu erweitern und sich auf spielerische Art kreative und nachhaltige Methoden für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen anzueignen. Es erwarten Sie praktische Übungen, Austausch und Inspiration für Ihre pädagogische Arbeit im Freien! Inhalte im Überblick: • Grundlagen der erlebnis- und waldpädagogischen Arbeit • Die Höhle als erlebnispädagogisches Medium • Gestaltung von erlebnisorientierten Lernangeboten • Sicherheitsaspekte und nachhaltiges Handeln im Wald • Reflexion und Austausch zu Erfahrungen in der Praxis • Tipps für die Arbeit mit verschiedenen Zielgruppen. Bitte mitbringen: Verpflegung, festes Schuhwerk, ggf. Regenjacke. **Info:** Helme werden gestellt

**Anmeldungen bis 15.04.2026 bei:**

AGkE Regensburg

Tel: 0941 58685 - 22 | Fax: 0941 58685 - 35

E-Mail: [fobi@kjf-regensburg.de](mailto:fobi@kjf-regensburg.de) | Web: [www.kjf-regensburg.de](http://www.kjf-regensburg.de)

## Umgang mit herausforderndem Verhalten bei Kindern mit geistiger Behinderung oder sozial-emotionalem Förderbedarf

<b>Ort:</b>	Haus Hermannsberg Hermannsberg 1, 93109 Wiesent
<b>Termin:</b>	11.12.2026 von 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr
<b>Zielgruppe:</b>	Päd. Mitarbeiter:innen
<b>Anzahl TN:</b>	15
<b>Kosten:</b>	ohne Übernachtung, mit Verpflegung: 130,00 Euro
<b>Referent:in:</b>	Stephan Koch, Dipl. Psychologe; Ausbilder KiBAConMa® und DEKIM; Erlebnispädagoge

### Fortbildungsbeschreibung:

Herausfordernde Verhaltensweisen von Menschen mit intellektueller Entwicklungsstörung in Verbindung mit Verhaltensauffälligkeiten und psychiatrischen Diagnosen bedeuten für Mitarbeiter:innen in Einrichtungen eine besondere Herausforderung. Im Umgang mit diesen Verhaltensweisen entstehen oft herausfordernde Situationen, die zu Ratlosigkeit, Hilflosigkeit und Überforderung auf beiden Seiten führen können. Auf der Suche nach einem Lösungsrezept wird dann häufig die Erfahrung gemacht, dass altbewährte pädagogische Interventionen nicht zu einer Beruhigung der Situation führen, sondern oftmals die Mitarbeiter:innen immer wieder an fachliche und persönliche Grenzen stoßen, die eine weitere Eskalation im Umgang mit den Bewohner:innen und Schüler:innen verursachen können. In der Fortbildung werden Ansatzpunkte vermittelt, diese Verhaltensweisen besser einordnen und verstehen zu können.

**Anmeldungen bis 06.11.2026 bei:**

AGkE Regensburg

Tel: 0941 58685 - 22 | Fax: 0941 58685 - 35

E-Mail: [fobi@kjf-regensburg.de](mailto:fobi@kjf-regensburg.de) | Web: [www.kjf-regensburg.de](http://www.kjf-regensburg.de)

# AGkE Würzburg

Franziskanergasse 3

97070 Würzburg

Tel: 0931 386 - 66720

E-Mail: [sabrina.goepfert@caritas-wuerzburg.de](mailto:sabrina.goepfert@caritas-wuerzburg.de)

## **Träger:**

Caritasverband für die Diözese Würzburg e. V.

## **Vorstand:**

Domkapitular Clemens Bieber, (Vorsitzender DICV)

## **Vorsitzender:**

Wolfgang Meixner, SkF Würzburg e.V. (1. Vorsitzender AGkE)

## **Geschäftsführung:**

Sabrina Göpfert, AGkE Geschäftsführerin

## **Fortbildung:**

Maria Wallrapp

## **Fachausschüsse:**

I Entgelt, Leistung, Finanzen

II Fachdienst der Erziehungshilfe

## **Fachforen:**

I Stationäre Einrichtungen der Erziehungshilfe

II Teilstationäre Einrichtungen der Erziehungshilfe

III Beratungsdienste der Erziehungshilfe

IV Ambulante Dienste der Erziehungshilfe

V Jugendsozialarbeit

<b>Ort:</b>	Ausbildungshotel St. Markushof
<b>Termin:</b>	24. - 25.02.2026 jeweils von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
<b>Zielgruppe:</b>	Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe, die mit Kindern in Familien arbeiten
<b>Anzahl TN:</b>	11 bis 25
<b>Kosten:</b>	ohne Übernachtung, mit Verpflegung: aus kirchl. Einr. 400,00 Euro   extern 488,00 Euro aus kirchl. Einr. 420,00 Euro   extern 508,00 Euro
<b>Referent:in:</b>	2 Referentinnen der Fachstelle Rechtsextremismus und Familie (RuF)

### Fortbildungsbeschreibung:

Rechtsextremismus ist eine zutiefst menschenfeindliche, antidemokratische und gewaltvolle Ideologie. Sie basiert auf der Annahme einer Ungleichwertigkeit von Menschengruppen und zielt auf Abwertung, Verfolgung bis hin zur Vernichtung dieser Gruppen. Es ist schwer, sich vorzustellen, dass Kinder in so einer Umgebung aufwachsen. Und doch gibt es Familien, in denen extrem rechte Einstellungen vertreten und gelebt werden. Für Kinder, die in solchen Familien aufwachsen, bedeutet das mitunter massive Einschränkung in ihren Entwicklungsmöglichkeiten und eine Ideologisierung von Geburt an.

### Anmeldungen bis 13.01.2026 bei:

Caritasverband für die Diözese Würzburg e.V.

Tel: 0931 386 66667 | E-Mail: [bildung@caritas-wuerzburg.de](mailto:bildung@caritas-wuerzburg.de)

Web: [www.bildung.caritas-wuerzburg.de](http://www.bildung.caritas-wuerzburg.de)



<b>Ort:</b>	Martinushaus
<b>Termin:</b>	19.03.2026 von 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr
<b>Zielgruppe:</b>	Pädagogische Mitarbeiter:innen und Jugendsozialarbeiter:innen
<b>Anzahl TN:</b>	20
<b>Kosten:</b>	ohne Übernachtung, mit Verpflegung: aus kirchl. Einr. 160,00 Euro   extern 180,00 Euro
<b>Referent:in:</b>	Regina Hügel, Erzieherin im Gruppendienst, staatlich anerkannte Erzieherin, Fachwirtin für Erziehungswesen

## Fortbildungsbeschreibung:

Wir kennen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen die vier Hauptprobleme von Mobbing: Beleidigung, Provokation, Wegnahme von Dingen und körperliche Gewalt. Wir wünschen uns für die Kinder und Jugendlichen ein friedlicheres Miteinander und für uns Pädagog:innen weniger Streit, Sanktionen und Stress. An manchen Tagen gibt es in den Einrichtungen so viele Konflikte, dass man gar nicht weiß, wo man anfangen bzw. aufhören soll: Es wird gefühlt eher mehr als weniger. Wie soll man das schaffen?

## Anmeldungen bis 05.02.2026 bei:

Caritasverband für die Diözese Würzburg e.V.

Tel: 0931 386 66667 | E-Mail: [bildung@caritas-wuerzburg.de](mailto:bildung@caritas-wuerzburg.de)

Web: [www.bildung.caritas-wuerzburg.de](http://www.bildung.caritas-wuerzburg.de)

<b>Ort:</b>	Heilpädagogische Tagesstätte im SkF
<b>Termin:</b>	11.05.26, 18.05.26, 08.06.26, 15.06.26 von jeweils 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr
<b>Zielgruppe:</b>	Mitarbeiter:innen in der Heilpädagogischen Tagesstätte
<b>Anzahl TN:</b>	20
<b>Kosten:</b>	ohne Übernachtung, ohne Verpflegung: aus kirchl. Einr. 245,00 Euro   extern 265,00 Euro
<b>Referent:in:</b>	Marko Köhlnhofer, Fachkraft für Gewaltprävention IHK, Selbstschutztrainer, Kinder-, Jugend- u. Familiencoach

## Fortbildungsbeschreibung:

In der pädagogischen Arbeit begegnen Ihnen täglich unterschiedliche Formen von Konflikten. Professionelles Handeln in diesen Situationen erfordert sowohl fachliche Kompetenz als auch innere Sicherheit. Dieser Kurs stärkt Ihre vorhandenen Fähigkeiten und erweitert Ihr Handlungsrepertoire für einen souveränen Umgang mit herausfordernden Situationen.

**Anmeldungen bis 13.04.2026 bei:**

Caritasverband für die Diözese Würzburg e.V.

Tel: 0931 386 66667 | E-Mail: [bildung@caritas-wuerzburg.de](mailto:bildung@caritas-wuerzburg.de)

Web: [www.bildung.caritas-wuerzburg.de](http://www.bildung.caritas-wuerzburg.de)

<b>Ort:</b>	Caritasverband für die Diözese Würzburg
<b>Termin:</b>	21.07.2026 von 9:00 bis 16:00 Uhr in Präsenz 20.10.2026 von 9:00 bis 13:00 Uhr online
<b>Zielgruppe:</b>	Insoweit erfahrene Fachkräfte im Kinderschutz in Stadt und Landkreis Würzburg
<b>Anzahl TN:</b>	11 bis 25
<b>Kosten:</b>	ohne Übernachtung, mit Verpflegung: aus kirchl. Einr. 225,00 Euro   extern 245,00 Euro
<b>Referent:in:</b>	Petra Hofmann, Leitung Kompetenzzentrum. Trauma- pädagogik. Kinderschutz. Systemische Familientherap.

### Fortbildungsbeschreibung:

Beratende Fachkräfte im Kinderschutz brauchen in Kinderschutzverfahren nicht nur ein breites Fach- und Feldwissen in Belangen des Kinderschutzes, sondern in hohem Maß auch Stärken wie Beratungskompetenz, persönliche Sicherheit und Rollenklarheit. Umso wichtiger ist der fachliche Austausch mit Kolleg:innen mit gleichem Erfahrungshintergrund in der Praxis der Beratungsarbeit.

Die Reflexion struktureller Bedingungen und Etablierung gemeinsamer Standards in der Region stärken die Positionen der unterschiedlichen Träger für gelingende Kinderschutzarbeit.

### Anmeldungen bis 23.06.2026 bei:

Caritasverband für die Diözese Würzburg e.V.

Tel: 0931 386 66667 | E-Mail: [bildung@caritas-wuerzburg.de](mailto:bildung@caritas-wuerzburg.de)

Web: [www.bildung.caritas-wuerzburg.de](http://www.bildung.caritas-wuerzburg.de)

<b>Ort:</b>	Burkardushaus
<b>Termin:</b>	24.09.2026 von 09:30 Uhr bis 16:30 Uhr
<b>Zielgruppe:</b>	Jugendsozialarbeiter:innen
<b>Anzahl TN:</b>	10 bis 16
<b>Kosten:</b>	ohne Übernachtung, mit Verpflegung: aus kirchl. Einr. 175,00 Euro   extern 195,00 Euro
<b>Referent:in:</b>	Katja Ackermann, Erzieherin, Dipl. Sozialpädagogin, Systemische Supervisorin, Erlebnis- und Umweltpäd.

### Fortbildungsbeschreibung:

Als Jugendsozialarbeiter:innen an der Schule bewegen Sie sich in einem komplexen Geflecht aus Erwartungen, Anforderungen und Zuständigkeiten. Die Grenzen zwischen Zuständigkeiten sind in der Praxis oft fließend. Erwartungen sind unausgesprochen, Strukturen in Bewegung – und mittendrin stehen Sie. Es braucht eine klare Haltung, um sich professionell abzugrenzen, ohne die Zusammenarbeit im Schulsystem zu gefährden. Wo müssen Sie sich klar abgrenzen – und wie gelingt das, ohne die Zusammenarbeit mit Lehrkräften oder der Schulleitung zu belasten? Diese Fortbildung gibt Ihnen Raum, Ihre Rolle im System Schule zu klären, Sicherheit im Umgang mit Grenzverläufen zu gewinnen und Ihre professionelle Haltung zu stärken.

### Anmeldungen bis 13.08.2026 bei:

Caritasverband für die Diözese Würzburg e.V.

Tel: 0931 386 66667 | E-Mail: [bildung@caritas-wuerzburg.de](mailto:bildung@caritas-wuerzburg.de)

Web: [www.bildung.caritas-wuerzburg.de](http://www.bildung.caritas-wuerzburg.de)

# Allgemeine Hinweise

## (Anmeldung)

Die angebotenen Fortbildungsveranstaltungen sind für Mitarbeiter:innen katholischer Einrichtungen und Dienste der Erziehungshilfen in Bayern, gleichgültig in welcher Diözese sich die Einrichtung befindet, zugänglich. Soweit Plätze nicht von Mitarbeitern:innen katholischer Einrichtungen belegt werden, können auch Mitarbeiter:innen anderer Einrichtungen teilnehmen.

Die Anmeldung erfolgt direkt beim jeweiligen Veranstalter. Bei jeder Fortbildungsmaßnahme ist angegeben, an wen die Anmeldung zu richten ist.

Mit der Anmeldung erklären sich die Teilnehmer:innen damit einverstanden, dass personenbezogene Daten elektronisch gespeichert und für die Angebotsverwaltung eingesetzt werden. Dies betrifft folgende Daten:

- Name und Anschrift der Teilnehmer:innen
- Die Kontoverbindung, soweit sie für Zahlungsvorgänge benötigt werden
- Daten über den Arbeitgeber - falls dieser die Kosten trägt
- Daten über die Voraussetzungen zur Kursteilnahme

Die Veranstalter verpflichten sich, diese Daten nicht an Dritte weiterzugeben. Ausgenommen davon ist die Weitergabe der Anschrift auf der jeweiligen Teilnehmer:innenliste zum Zweck der Bildung von Fahrgemeinschaften. Die Dozenten verpflichten sich, über persönliche Informationen von Teilnehmer:innen, die sie innerhalb einer Veranstaltung erfahren, Stillschweigen zu bewahren. Kursgebühr: Die Kosten für die einzelnen Veranstaltungen werden jeweils mitgeteilt. Die Kosten beinhalten - soweit nicht anders angegeben - Unterkunft und Verpflegung. Preisnachlässe für nicht in Anspruch genommene Leistungen können nicht gewährt und Kostenanteilsaufgliederungen nicht bestätigt werden.

# Rücktritt

- Bei Rücktritt innerhalb vier Wochen vor Beginn der Veranstaltung wird eine Stornogebühr von 25,- € erhoben.
- Bei Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn wird die Hälfte der Kursgebühr einbehalten.
- Bei späterem Rücktritt muss die volle Kursgebühr entrichtet werden.
- Wird eine Ersatzperson geschickt, die die Teilnahmevoraussetzungen erfüllt, entfallen die vorgenannten Regelungen.

# Weitere Fortbildungsanbieter, u.a.:

## **IKJ Akademie - eine Leistung des**

## **IKJ Institut für Kinder- und Jugendhilfe gGmbH**

Altendorfer Straße 237

45143 Essen

0201 560536-0

<https://ikj-akademie.de>

## **KJF Akademie für Bildung und Beratung**

Stettenstraße 19

86150 Augsburg

Telefon: (0 821) 3100 211

Fax: (0 821) 3100 213

[www.kjf-akademie.de](http://www.kjf-akademie.de)

## **Bundesverband Caritas Kinder- und Jugendhilfe e.V. (BVKE)**

Karlstraße 40

79104 Freiburg i. Br.

Telefon: (0 761) 200-756

Fax: (0 761) 200-766

[www.bvke.de](http://www.bvke.de)

## **Fortbildungs-Akademie des Deutschen Caritasverbands**

Wintererstraße 17 - 19

79104 Freiburg i. Brsg.

Telefon (07 61) 2 00-1700

Telefax (07 61) 2 00-1799

E-Mail: [akademie@caritas.de](mailto:akademie@caritas.de)

### **Akademie Schönbrunn**

Gut Häusern 1

85229 Markt Indersdorf

Telefon: (0 81 39) 8 09-204 + 206

Telefax: (0 81 39) 8 09-201

E-Mail: [bb@akademie-schoenbrunn.de](mailto:bb@akademie-schoenbrunn.de)

Internet: [www.akademie-schoenbrunn.de](http://www.akademie-schoenbrunn.de)

### **Institut für Bildung und Entwicklung im Caritasverband der Erzdiözese München und Freising e.V.**

Marsstr. 22

80335 München

Telefon: (0 89) 5 51 69-150

Telefax: (0 89) 5 51 69-719

E-Mail: [institut@caritasmuenchen.org](mailto:institut@caritasmuenchen.org)

### **Institut für Fortbildung von Fachkräften in der sozialen Arbeit (IF) an der Kath. Stiftungsfachhochschule München**

Preysingstr. 83

81667 München

Telefon: (0 89) 4 80 92-8415

E-Mail: [if-fortbildung@ksh-m.de](mailto:if-fortbildung@ksh-m.de)

### **Sozialdienst kath. Frauen Landesstelle Bayern e. V.**

Bavariaring 48

80336 München

Telefon: (0 89) 53 88 60-0

Telefax: (0 89) 53 88 60-20

E-Mail: [landesverband@skfbayern.de](mailto:landesverband@skfbayern.de)



## **Verband katholischer Kindertageseinrichtungen Bayern e.V.**

Maistraße 5

80337 München

Telefon: (0 89) 53 07 25 0

Telefax: (0 89) 53 07 25-25

E-Mail: [info@kath-kita-bayern.de](mailto:info@kath-kita-bayern.de)

## **Evangelischer Erziehungsverband e.V. (EEV)**

Pirckheimerstr. 6

90408 Nürnberg

Telefon: (09 11) 93 54-284

Telefax: (09 11) 93 54-299

E-Mail: [hoffmann@diakonie-bayern.de](mailto:hoffmann@diakonie-bayern.de)

## **Caritas-Don Bosco gGmbH**

Schottenanger 15

97082 Würzburg

Telefon: (0931) 4192-642

Telefax: (0931) 4192-122

E-Mail: [fortbildung@caritas-donbosco.de](mailto:fortbildung@caritas-donbosco.de)

Internet: <http://www.caritas-donbosco.de>

## **Jugendpastoralinstitut Don Bosco**

Don-Bosco-Straße 1

83671 Benediktbeuern

Telefon: (08857) 88-281

E-Mail: [jpi.sekretariat@donbosco.de](mailto:jpi.sekretariat@donbosco.de)

Internet: [www.jugendpastoralinstitut.de](http://www.jugendpastoralinstitut.de)

## **Aktion Jugendschutz Bayern**

Landesarbeitsstelle Bayern e.V.

Fasaneriestr. 17

80636 München

089 / 1215 73-0

<https://bayern.jugendschutz.de/de>



Landesverband katholischer Einrichtungen und  
Dienste der Erziehungshilfen in Bayern e. V.

Gefördert durch Mittel des Überdiözesanen Fonds Bayern, KdöR